



STATEMENT

DSAG-Kommentar zur Ankündigung von SAP Datasphere

Neue Sphären der Datenanalyse

Walldorf/Zürich, 14.03.2023 – SAP hat unter dem Namen «SAP Datasphere» ein Angebot angekündigt, das Geschäftskund:innen die Verarbeitung und Analyse geschäftskritischer Informationen erleichtern soll. Eine Einordnung gibt Sebastian Westphal, Fachvorstand Technologie der Deutschsprachigen SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG).

«Das Angebot SAP Datasphere adressiert die seit Langem bestehende Forderung der DSAG nach der Zusammenführung von SAP- und Non-SAP-Daten. Diese Evolution der SAP Data Warehouse Cloud ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Das neue Angebot soll die komplexe Nutzung von Daten in der Unternehmenswelt durch eine Zusammenführung, Katalogisierung und Speicherung von Daten aus verschiedenen Quellen an einem Ort vereinfachen. Damit soll der Bedarf eines ganzheitlichen und integrierten Überblicks über die Geschäftsabläufe unterstützt werden.

Denn um die Anforderungen an die digitale Geschäftsinfrastruktur zu erfüllen, erhöhen sich die Ansprüche an die IT-Architekturen zunehmend: Edge-Computing, also die Dezentralisierung der Rechenleistung bzw. Verlagerung an den Punkt, an dem Daten generiert werden, wird die heutigen hybriden Architekturen aus klassischen Rechenzentren und Cloud-Plattformen weiter herausfordern. Schon heute werden Daten bereits effizienter verteilt generiert – durch verbaute Sensoren oder eingebettete Geräte im Rahmen von Internet-of-Things-Szenarien ebenso wie mobil z.B. in Fahrzeugen oder Smartphones. Daten werden immer häufiger vor Ort analysiert und geben Empfehlungen, ohne eine permanente Verbindung zur Cloud oder zum Rechenzentrum herstellen zu müssen.

Der Markt für Daten-Management ist somit stark in Bewegung und mit dem neuen Lösungsangebot will SAP es seinen Kund:innen ermöglichen, einen Grossteil der Unternehmensdaten zu verwalten, und damit ein unverzichtbarer Bestandteil der zunehmend digitalisierten Geschäftsmodelle werden.



STATEMENT

Die Ankündigung von Datasphere ist somit ein Schritt in Richtung des vielzitierten «intelligenten Unternehmens» – wenn auch in Bezug auf den Zeitplan der Integration der SAP-Lösungen, insbesondere der SAP Analytics Cloud sowie der Anbindung weiterer externer Partner, noch Klärungsbedarf besteht. Auch die kommerziellen Eckpunkte gilt es noch mit Blick auf die Verarbeitung von Non-SAP-Daten genauer zu beleuchten. Denn: Aus DSAG-Sicht sollte das neue Lösungsangebot sowohl inhaltlich als auch kommerziell eine echte Alternative mit wirklichem Mehrwert gegenüber den bisher am Markt verfügbaren Plattformansätzen bieten.

Mit Datasphere kann das gelingen; wenn SAP zielgerichtet den Weg der Evolution weiterverfolgt und im Rahmen dieser Entwicklung einfache Produkte mit attraktiven Lizenzmodellen und schnellen Entwicklungsfortschritten kombiniert.

So erhoffen sich die SAP-Anwenderunternehmen nun auch zeitnah ein passendes kommerzielles Angebot für klassische Nutzungsszenarien wie Gelegenheitsnutzer:innen in der SAP Analytics Cloud, das als zentrales Tool für den Datenkonsum auf Datasphere aufsetzt, um positive Business-Cases gerade für die Umsetzung von Planungsszenarien und -prozessen zu ermöglichen.

Als DSAG haben wir die Entwicklung der Data Warehouse Cloud eng begleitet und viele Impulse geliefert, die zur aktuellen Positionierung beigetragen haben. Folglich hoffen wir, dass die SAP-Strategie in diesem Bereich für unsere Mitgliedsunternehmen den erhofften Mehrwert bringt. Es wird spannend zu verfolgen, wem die als komplex geltende Integration von Daten aus Systemen anderer Hersteller am besten und auf Basis der immer hybrideren Architekturmodelle der Unternehmen gelingt – als Voraussetzung dafür, die Daten für intelligente und vor allem digitalisierte Geschäftsmodelle in den Unternehmen bereitzustellen.»

Mehr zum Thema «Daten-Management» bietet der Artikel [«Zu kurz gesprungen»](#).



STATEMENT

Über die DSAG

Die Deutschsprachige SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG) ist einer der einflussreichsten Anwenderverbände der Welt. Mehr als 3'800 Mitgliedsunternehmen bilden ein starkes Netzwerk, das sich vom Mittelstand bis zum DAX-Konzern und über alle wirtschaftlichen Branchen in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH) erstreckt. Auf Basis dieser Reichweite gewinnt der Industrieverband fundierte Einblicke in die digitalen Herausforderungen im DACH-Markt. Die DSAG nutzt diesen Wissensvorsprung, um die Interessen der SAP-Anwender zu vertreten und ihren Mitgliedern den Weg in die Digitalisierung zu ebnen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.dsag.de, www.dsag.at, www.dsag-ev.ch

Ansprechpartner für die Presse

DSAG

Thomas Kircher

Deutschsprachige SAP® Anwendergruppe (DSAG) e. V.

Altrottstrasse 34a

69190 Walldorf

Telefon: +49 6227 35809-66

Fax: +49 6227 35809-59

E-Mail: presse@dsag.de

Internet: www.dsag.de

Jenni Kommunikation AG

Luca Perler

Südstrasse 85

8008 Zürich

Telefon: +41 44 388 60 80

E-Mail: luca.perler@jeko.com

Internet: www.jeko.com